



Blütenpracht im März! Zumindest in normalen Jahren – aber was sind schon „normale“ Jahre? Und was sind schon „normale“ Blüten? Die Bäume links sind bei uns heimisch: Aprikose (oben) und Lärche. Sie mögen es warm und vertragen auch Trockenheit. Die Bäume rechts sind „Migranten“ (botanisch: Neophyten): Mandel (oben) und Zuckerahorn. So ganz zuhause fühlen sie sich bei uns noch nicht, aber in ein paar Jahren ... .

Der Klimawandel bringt einiges durcheinander: Mal blüht der Garten im März, mal liegt noch Schnee. Heimische Pflanzen erleben Stress und brauchen mehr Pflege. Pflanzen, die noch nicht bei uns heimisch sind, erleben Stress andersherum und brauchen auch Pflege. Und wenn Du einen Garten hast, musst Du dich entscheiden: Soll er die gewohnte Natur abbilden oder experimentierst Du mit den Pflanzen „der Zukunft“?

Mensch: Entscheide Dich – Du hast es in der Hand!